

Mitteilungsblatt

Nr. 4
Dezember
2020

Gemeinde Gurmels



Gemeindeverwaltung Gurmels
Schlösslistrasse 1
Postfach 83
3212 Gurmels

Telefon 026 674 93 33
gemeinde@gurmels.ch
www.gurmels.ch

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
08.30 – 11.45 Uhr
13.30 – 17.00 Uhr

Wichtige Telefonnummern

- | | | | |
|--------------------------------------|---------------|--|--------------------------------|
| • Kantonspolizei | 117 | • Mahlzeitendienst Gurmels und Umgebung | 026 674 62 62 |
| • Feuerwehr | 118 | • Mütter- und Väterberatung des Seebezirks, Murten | 026 670 72 72 |
| • Sanität | 144 | • Oberamt des Seebezirks | 026 305 90 70 |
| • Rega | 1414 | • Polizeiposten Murten | 026 305 90 60 |
| • Ambulanz Murten + Umgebung | 026 672 95 10 | • RAV Murten | 026 305 96 17 |
| • Apotheke Gurmels | 026 674 35 35 | • Ref. Kirchgemeinde Cordast | 026 684 25 66 |
| • Ärzte: | | • Soziale Dienste See, Murten | 026 550 22 80 |
| Dr. med. dent. Milanovic Ivan | 026 674 33 00 | • Spitex See/Lac, Stützpunkt Gurmels | 026 674 60 10
079 311 32 73 |
| Praxis um Bern Gurmels | 026 674 93 22 | • Werkhof Gurmels | 026 505 14 14 |
| • Ärztlicher Notfalldienst Seebezirk | 0848 055 055 | • Wildhüter: | |
| • Fahrdienst PassePartout | 026 672 11 88 | Balmer Pascal | 079 635 17 59 |
| • FW-Kdt Waeber Dietmar | 079 480 30 03 | Bürgy Elmar | 079 635 22 66 |
| • Kaminfeger, Etter Matthias | 079 253 66 00 | • Zivilstandsamt des Kt. FR | 026 305 14 17 |
| • Kath. Pfarramt Gurmels | 026 674 12 52 | | |
| • Kibe Kunterbunt Gurmels | 026 674 09 09 | | |
| • Kibelac, Murten | 079 912 84 93 | | |



Aktuelles aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat

- gibt eine positive Stellungnahme zum Entwicklungsplan des Freiburger Gemeindeverbandes ab.
- erteilt der Kantonalen Gebäudeversicherung (KGV) Freiburg den Auftrag zur Bestellung eines Tanklöschfahrzeuges (TLF) für die Feuerwehr Region Gurmels. Das Fahrzeug wird Anfang des Jahres 2022 geliefert. Aufgrund der vorgesehenen kantonalen Gesetzesänderungen bleibt das Fahrzeug im Eigentum der KGV und wird von der Gemeinde gemietet.
- nimmt Kenntnis von der teilweisen Genehmigung der Ortsplanung (OP) durch den Kanton und den damit verbundenen nötigen Anpassungen.
- nimmt Kenntnis von der positiven Stellungnahme der Einbürgerungskommission und erteilt Herrn Gianmarco Rizzo, Frau Nuria Isabel Palop Jimenez und den Kindern David Rizzo Palop und Eric Rizzo Palop das Gemeindebürgerrecht der Gemeinde Gurmels.
- gibt eine positive Stellungnahme zum Gesuch von Frau Liridona Ukiq Gashi zur Übernahme des Patens H der Buvette des FC Gurmels ab.
- legt das Datum der letzten Gemeindeversammlung der Legislaturperiode 2016-2021 auf Montag, 19. April 2021 fest.



**Der Gemeinderat und die Gemeindeangestellten
wünschen der Bevölkerung
ruhige und besinnliche Weihnachten
sowie Glück und Gesundheit
im neuen Jahr.**



**Abfuhrplan + Merkblatt/Gebührenansätze
Abfallentsorgung 2021**
(Bitte Beilagen beachten und aufbewahren)



Mitteilungen der Gemeindeverwaltung

Einwohnerkontrolle: Wir bitten die Personen, welche im Dezember 2020 aus der Gemeinde wegziehen, den Heimatschein abzuholen oder die Personen, welche aus einer anderen Gemeinde zuziehen sich ordnungsgemäss **bis zum 29.12.2020** anzumelden.

Besten Dank für das Verständnis.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über die Festtage

Donnerstag, 24.12.2020 + Freitag, 25.12.2020	geschlossen
Montag, 28.12.2020 – Mittwoch, 30.12.2020	08.30 – 11.45 Uhr 13.30 – 17.00 Uhr
Donnerstag, 31.12.2020 + Freitag, 01.01.2021	geschlossen

Ab Montag, 04.01.2021 gelten die normalen Öffnungszeiten.

Schliessung der Mehrzweck- und Sporthallen über Weihnachten / Neujahr

Wir bitten alle Benützerinnen und Benützer davon Kenntnis zu nehmen, dass die Mehrzweck- und Sporthallen der Gemeinde Gurmels über die Festtage wie folgt geschlossen bleiben:

Montag, 21.12.2020 – Sonntag, 03.01.2021

Bewilligte Baugesuche

Cordast

Schwab Susanne und Thomas	Waldweg 4 Erweiterung Vorplatz, Erstellen Sichtschutzwand, Umgestaltung Böschung mit Stützmauern
Stoll Françoise	Im Egge 19 Um-, An- und Ausbau Liegenschaft, Wechsel Heizsystem von Elektroheizung zu Wärmepumpe mit Erdsondenbohrung, Photovoltaikanlage
Vonlanthen Pascal und Jennifer	Les Fermes 57 Aufstellen Sichtschutzwand und Erstellen Pergola

Gurmels

Gemeinde Gurmels	St. Germanstrasse Einführung Trennsystem St. Germanstrasse und Groberschliessung für Bauzone Artikel Nr. 460 + 464 / Neubau Kanalisationen im Trennsystem
Jüni Alexander und Gex Simone	Monterstrasse 27 Renovation/Umbau und Umnutzung altes Schulhaus zu Wohnhaus, Einbau Stückholzheizung

**Bewilligte Baugesuche – Fortsetzung****Gurmels**

Landi Gurmels, Genossenschaft	Hauptstrasse 122 + 126 Neubau LANDI-Laden, Heizung mit Luft/Wasser-Wärmepumpe, Teilabbruch Gebäude Nr. 122
Poffet Aldo und Bernadette	St. Germanstrasse 6 Balkonanbau und Fassadenöffnungen
Truttmann Urs und Stefanie	Bodenzelgstrasse 75 Neubau Natursteinmauer
Gemeinde Gurmels	Schlösslistrasse 5 + 7 Primarschulhaus Gurmels Gebäude Nr. 5: Renovation Fassaden und Dach, Einbau schul- interne Bibliothek in Dachgeschoss Gebäude Nr. 7: Einbau Raumtrennwände und Dachflächenfen- ster für Werkräume im Dachgeschoss
Stiftung Hospiz St. Peter	St. Germanstrasse 11 + 13 Neubau Alterswohnungen mit Kinderbetreuungsstätte, Zivil- schutzanlage, Erweiterung Parkplatzanlage, Erdsondenbohrun- gen
Schabl Marco und Judith	Eigerweg 17 Neubau Sichtschutzwand

Guschelmuth

Aegerter Christian	Kleinguschelmuth 124 Anbau unbeheizter Wintergarten
Bertschy Franz und Dora	Grossguschelmuth 32 Fassadensanierung mit Fensterwechsel, Installation Photovol- taikanlage auf Dach
Bürgy Othmar und Madeleine	Grossguschelmuth 11 Anbau Autounterstand mit Stützmauer
Schmidhäusler Francis und Christine	Riedfeld 71 Anbau beheizt an Einfamilienhaus
Zuber Katja und Stefan	Bouley 90 Erstellen Natursteinmauer
Jaquet Robert	Riedfeld 47 Neubau Sichtschutzwand

Kleingurmels

Ewert Sven und Rahel	Chasseralstrasse 35 Erstellen Stützmauer und Einfriedung mit Sichtschutzelementen, Anbau Sitzplatzüberdachung
----------------------	---

Liebistorf

Brügger Therese	Neuhausacher 19 Wechsel Heizsystem: Ausserbetriebnahme Elektroheizung, Neuinstallation Luft/Wasser-Wärmepumpe mit Ausseneinheit
-----------------	---

Monterschu

Keine bewilligten Baugesuche

Wallenbuch

Fries René und Beatrix	Rizenbachstrasse 3 Ersatz Fenster
------------------------	--------------------------------------



Baulandverkauf Bulliardhöhe in Gurmels

Die Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2018 hat dem Gemeinderat die Kompetenz erteilt, den Verkauf der fünf letzten Baulandparzellen in der Bulliardhöhe vorzunehmen.

Zurzeit ist noch die Parzelle Nr. 4796 (999 m2) frei, die übrigen vier Parzellen sind verkauft. Der Situationsplan ist auf unserer Website aufgeschaltet.

- Die Parzelle Nr. 4796 wird ausschliesslich für einheimische Personen zum Preis von Fr. 370.00 pro m2 verkauft. Als „Einheimisch“ gelten Personen, welche seit mindestens 15 Jahren im Gebiet der heutigen Gemeinde Gurmels wohnhaft sind oder in der Vergangenheit während mindestens 15 Jahren im heutigen Gebiet der Gemeinde Gurmels wohnten.
- Auf der genannten Parzelle ist mindestens ein Doppeleinfamilienhaus zu erstellen. Dabei hat eine Käuferschaft die Bedingung „einheimische Person“ zu erfüllen.
- Das Land wird nicht an den Grundstück- und Immobilienhandel abgegeben.
- Der Gemeinderat behält sich das Recht vor, einen Kaufinteressenten aufgrund des geplanten Bauvorhabens abzulehnen bzw. einem anderen vorzuziehen.
- Mit der Überbauung der Parzelle ist spätestens 2 Jahre nach notarieller Verschreibung zu beginnen.
- Die Notariats- und Grundbuchkosten gehen zulasten der Käuferschaft.
- Die Parzelle wird in der Reihenfolge der definitiv eingegangenen Kaufzusagen vergeben, allenfalls mit Losentscheid.

Gerne steht Ihnen bei Fragen Herr Gabriel Schmutz, Gemeindeschreiber, zur Verfügung.

Bedarfsabklärung für familienergänzende Betreuungsplätze

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf wird immer wichtiger und die Gemeinde will ihren Teil dazu beitragen. Die Angebote der familienergänzenden Kinderbetreuung (Tageseltern, Spielgruppe, Kibe bzw. vor- oder ausserschulische Betreuung) sind vielfältig und werden rege genutzt. In einer Gemeinde wie Gurmels mit den diversen Dörfern und Schulstandorten ist es nicht ganz einfach, die familienergänzende Kinderbetreuung zu organisieren und koordinieren. Eine umfassende Bedarfserhebung ist daher entscheidend, um vorausschauend gute Lösungen für die Zukunft zu erarbeiten.

Anfang Jahr wird deshalb ein Fragebogen an alle Haushalte der Gemeinde Gurmels mit Kindern im Alter unter 14 Jahren (Jahrgang 2006-2020) versandt. Damit soll der Bedarf für die familienergänzende Kinderbetreuung sowie der Bedarf an Plätzen für den "Mittagstisch" in den kommenden drei Jahren erfasst werden. Die Umfrage und deren Auswertung wird die Grundlage für die Weiterentwicklung der Kinderbetreuung in der Gemeinde sein. Deshalb ist es wichtig, dass alle angeschriebenen Haushalte den Fragebogen ausfüllen und bis spätestens 31. Januar 2021 zurücksenden.

Vielleicht wissen Sie noch nicht genau, welchen Bedarf an familienergänzenden Kinderbetreuung Sie in zwei Jahren haben werden? Oder Sie haben jeweils nur während den Schulferien Bedarf? Oder Sie haben nächstes Jahr noch keinen Bedarf und wissen nicht genau, wie's in den nächsten Jahren aussieht? Versuchen Sie den Fragebogen dennoch auszufüllen. Nur mit einer möglichst breiten Rückmeldung aus der Bevölkerung, lässt sich die zukünftige Entwicklung abschätzen und können entsprechende Massnahmen geplant und eingeleitet werden.

Die Publikation der Auswertung erfolgt im Mitteilungsblatt der Gemeinde ca. im Frühling 2021. Im Mitteilungsblatt werden auch die nächsten Schritte skizziert. Die letzte solche Befragung wurde 2016 durchgeführt. In Zukunft soll die Bedarfserhebung alle zwei bis drei Jahre erfolgen. Wir danken Ihnen bereits jetzt für Ihre Unterstützung!

Projektgruppe bestehend aus Eltern und einer Delegation des Gemeinderates



Informationen zu den Gemeinderatswahlen im Jahr 2021

Die Gesamterneuerungswahlen in den Gemeinden finden am **Sonntag, 7. März 2021 (1. Wahlgang) resp. am 28. März 2021 (2. Wahlgang)** statt. Die Legislatur dauert anschliessend 5 Jahre, d.h. bis ins Jahr 2026.

Zu diesen Wahlen sind folgende Punkte zu beachten:

In der Gemeinde Gurmels sind 7 Mitglieder in den Gemeinderat zu wählen. Jede Partei oder Gruppierung kann somit maximal 7 Kandidatinnen und Kandidaten auf ihre Wahlliste setzen. Die Kandidatinnen und Kandidaten müssen auf der Wahlliste mit Namen, Vornamen, Beruf, Geburtsjahr und Adresse aufgelistet werden.

Die Gemeinderatswahlen erfolgen grundsätzlich nach dem Majorzsystem, sofern kein Gesuch um Durchführung nach dem Proporzsystem eingereicht wird. Dieses Gesuch ist **bis spätestens am Freitag, 22. Januar 2021, 12.00 Uhr** mit mindestens 20 Unterschriften von stimmberechtigten Personen bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Die Wahllisten müssen **bis spätestens am Montag, 25. Januar 2021, 12.00 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung eingereicht werden. Jede Liste muss mit mindestens 20 Unterschriften von stimmberechtigten Personen versehen sein.

Gemeindeverwaltung Gurmels

AED-Standorte (Defibrillatoren) – Information an die Bevölkerung

Wie im Mitteilungsblatt Oktober 2020 informiert wurde, sind auf dem Gemeindegebiet von Gurmels verschiedene Defibrillator-Standorte frei zugänglich.

Neue Defibrillator-Standorte:



Bei der Gemeindeverwaltung in Gurmels, Schösslistr. 1



Beim Feuerwehrlokal in Gurmels, Sportweg 10



Beim Schulhaus in Cordast, Dorfstrasse 50



Bei der Zivilschutzanlage in Grossguschelmuth 7



Beim Schulhaus in Liebistorf, Neuhausacher 5



Beim alten Schulhaus in Wallenbuch, Gammenstr. 8

Die geplanten Infoabende für Januar 2021 wurden aufgrund der Corona-Situation auf Frühjahr 2021 verschoben. Nähere Informationen werden zu einem späteren Zeitpunkt folgen.



Busfahrpläne 2021

**NOCH NÄHER
BEI MIR...**

... ab dem

13. Dezember 2020

Melne Fahrpläne auf tpf.ch

Seebezirk

FAHRPLANÄNDERUNG

S20

Fribourg/Freiburg - Ins - Neuchâtel

Halbstundentakt an allen Tagen. Neue Verbindung ab Freiburg um 9.02 Uhr / Ins um 10.12 Uhr.

S21

530 Kerzers - Sugiez - Lugnorre

Anpassung des Fahrplans.

545 Fribourg - Misery - Courtepin

Neuer Fahrplan am Wochenende mit der Einführung zusätzlicher Busse.

546 Murten - Courlevon - Courtepin

Anpassung des Fahrplans.

549 Courtepin - Gurmels

Anpassung des Fahrplans.



Keine Änderung bei den Nachtbussen im Seebezirk.

⇒ Die Links zu den kompletten Fahrplänen finden Sie auf der Website der Gemeinde Gurmels unter Online-Dienste „Busfahrpläne 2021“.

Feuern im Freien und im Kamin

Jedes Jahr im Herbst und Winter wird eine Zunahme der Verbrennung von Abfällen im Freien beobachtet. Es ist jedoch wichtig, daran zu erinnern, dass diese Praxis in Wäldern, Feldern und Gärten gesetzlich verboten ist.

Nur kleine Mengen von pflanzlichen Abfällen aus Wäldern, Feldern und Gärten dürfen verbrannt werden, vorausgesetzt, sie sind so trocken, dass sie keinen Rauch verursachen. Solche Feuer sind jedoch oft unnötig und ihre Emissionen belasten Mensch und Umwelt. Einerseits tragen sie wesentlich zur Belastung mit Feinstaub (PM10 und PM2.5) bei, der Atemwegserkrankungen und Lungenkrankheiten verursacht, und ausserdem belasten diese Emissionen Boden und Wasser. Auf der anderen Seite verursachen sie häufig Belästigungen für die Bevölkerung.



Für wenige, besondere Situationen sind Ausnahmen erlaubt:

- Das Amt für Wald und Natur kann Bewilligungen erteilen für das Verbrennen von Waldabfällen unter sehr strikten Bedingungen;
- Der Pflanzenschutzdienst von Grangeneuve kann das Verbrennen von Pflanzen bei phytosanitären Problemen anordnen.

Die Entsorgung von pflanzlichen Abfällen soll prioritär mittels einer Verwertung durch Verrottung oder Kompostierung geschehen.



Feuern im Freien und im Kamin – Fortsetzung

Ein Cheminéefeuer setzt viel Feinstaub (PM10) frei, vor allem beim Anzünden. Wenn man einige Dinge beachtet, kann man die Luftverschmutzung in Grenzen halten – sowohl im Wohnungsinnern wie auch draussen.

Denken Sie daran, dass es auch verboten ist, Holzabfälle von Baustellen oder alte Möbel zu verbrennen (bemaltes, lackiertes, behandeltes oder schmutziges Holz), und zwar wegen des giftigen Rauchs, der dabei entsteht. Verwenden Sie deshalb ausschliesslich natürliches und gut getrocknetes "Baumholz". Holz, das nicht mindestens ein oder zwei Jahre lang trocknen konnte, führt zu Rauchbildung. Achten Sie auch darauf, dass die Holzscheite Zimmertemperatur haben, bevor sie ins Feuer kommen, denn kaltes Holz brennt weniger gut. Wählen Sie Holzscheite von weniger als 10 cm Durchmesser, so vermeiden Sie eine ungenügende Verbrennung, bei der viel Rauch entsteht. Last but not least: Schichten Sie das Holz so, dass Sie es von oben her anzünden können!

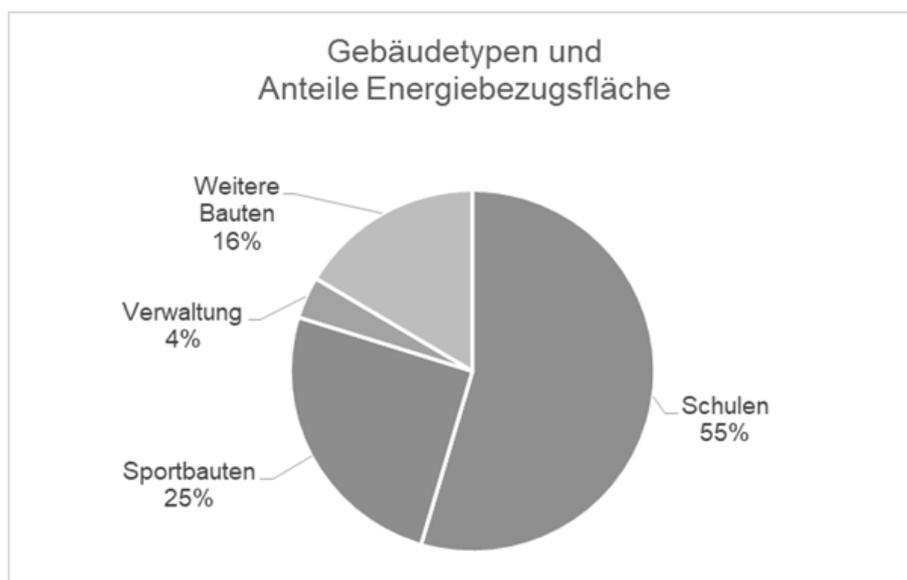
Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Website der Gemeinde Gurmels unter Publikationen.

Energiebuchhaltung der kommunalen Gebäude und Anlagen der Gemeinde Gurmels

Die Gemeinde Gurmels arbeitet seit mehreren Jahren mit dem Energiebuchhaltungsprogramm „EnerCoach“. Damit lässt sich insbesondere der Energieverbrauch der kommunalen Gebäude und Anlagen erfassen, prüfen und bewerten. Die Energiebuchhaltung gibt so Informationen u.a. zum Anteil erneuerbarer Energien, zur Energieeffizienz oder zu den Treibhausgasemissionen.

19 Gebäude mit über 19'000 m² Energiebezugsfläche

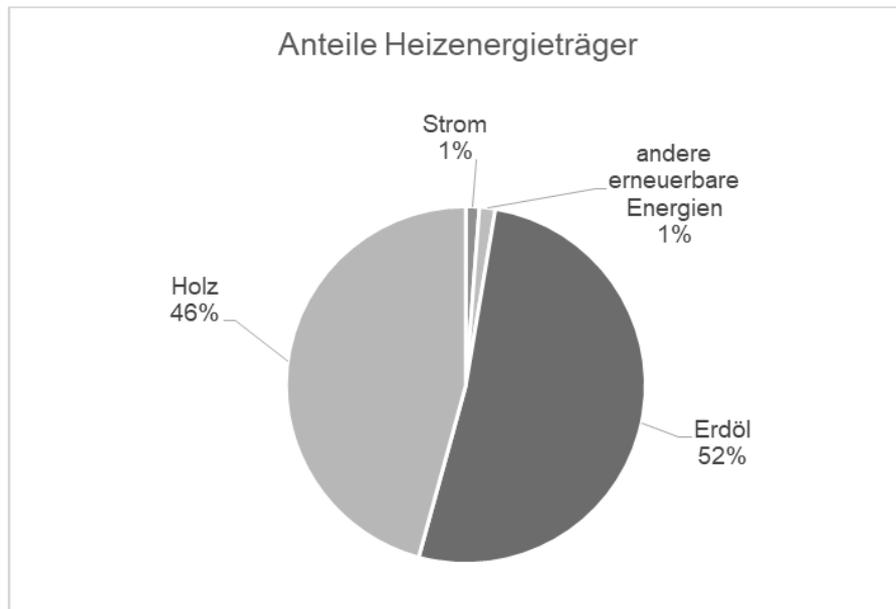
Die Gemeinde Gurmels führt in der Energiebuchhaltung 19 Gebäude mit einer Energiebezugsfläche (d.h. beheizte und klimatisierte Nutzflächen in Gebäuden) von rund 19'000 m². Auf diese Referenzfläche bezogen machen die Schulen über die Hälfte aus. Die Sportbauten umfassen einen Viertel. Weitere Gebäude wie Werkhof, Feuerwehrlokal, Versammlungslokale oder Wohnungen in ehemaligen Schulgebäuden beanspruchen einen Sechstel dieser Fläche. Die Verwaltung schliesslich belegt rund 4% dieser Referenzfläche.



Energiebuchhaltung der kommunalen Gebäude und Anlagen der Gemeinde Gurmels – Fortsetzung

Wärme zu fast 50% erneuerbar

Der Energieverbrauch für die kommunalen Gebäude beläuft sich auf rund 1'400 MWh Wärme für die Heizperiode 2019/2020. Dies entspricht rund 140'000 Litern Heizöl. Der Anteil Erdöl beim Heizenergieverbrauch beträgt derzeit noch rund die Hälfte. Die restliche Wärme wird überwiegend mit Energieholz produziert. Mit den alternden Erdölheizungen und der Energiepolitik und -planung der Gemeinde dürfte das Heizöl im laufenden Jahrzehnt aus den Gemeindegebäuden verschwinden – und damit auch rund 90% der gegenwärtigen Treibhausgase (rund 280 Tonnen CO₂), die durch den Energieverbrauch (Wärme und Strom) der kommunalen Gebäude emittiert werden.



Strom 100% erneuerbar und vom eigenen Dach

Beim Strom setzt die Gemeinde seit mehreren Jahren konsequent auf erneuerbare Elektrizität. Einerseits bezieht die Gemeinde für alle ihre Gebäude und Anlagen 100% erneuerbaren Strom. Andererseits hat die Gemeinde bereits drei grössere Photovoltaikanlagen – auf dem Schulhaus Cordast, Werkhof und Feuerwehrlokal in Gurmels – realisiert. Diese haben 2019/2020 rund 307 MWh (oder 307'000 kWh) Solarstrom produziert, was theoretisch dem Stromverbrauch von rund 80 Haushalten entspricht. Buchhalterisch generiert die Gemeinde mit ihren eigenen Anlagen fast so viel Strom im Jahr wie sie in ihren Gebäuden übers Jahr verbraucht (rund 328 MWh). Nicht viele Gemeinden in der Schweiz dürften bereits dieses hohe Niveau erreicht haben.

Und die Effizienz?

Die Effizienz hat in den letzten zehn Jahren leicht zugenommen. Beim Strom- und Wasserverbrauch haben sich die Werte um 10 bis 15 % verbessert. Bei der Wärme ist der Fortschritt relativ bescheiden geblieben. Einerseits ist die Effizienz bereits vergleichsweise gut, andererseits sind in den letzten Jahren nur wenige energetische Sanierungsarbeiten angefallen. In den nächsten Jahren dürften – nicht zuletzt im Zusammenhang mit dem Ersatz von Erdölheizungen – auch Massnahmen für eine noch höhere Energieeffizienz festgelegt werden.

Primarschule Schulkreis Gurmels – Lagergrüsse der Klassen 6H A und 6H B**Montag**

Wir waren in Vaumarcus in der Nähe von Neuenburg im Lager. Wir waren vom 12.10.-16.10.2020 im Lager. Wir sind mit einem Bus zu einer Grotte gefahren. Dort hatten wir eine Führung durch die Grotte und ein Mann hat uns alles zu dieser Grotte erklärt. In der Grotte hatte es Stalagmiten und einen Raum, wo es ganz viele Kristalle hatte.

Es gab auch noch Kristalle, die an der Decke hingen. Später, als wir die Führung fertig hatten, assen wir unser Znüni. Nach dem Znüni mussten wir gehen. Als wir dort angekommen sind, wo wir das Lager hatten, mussten wir unsere Betten beziehen. Am Abend war noch Lotto-Abend.

**Donnerstag**

Wir liefen zum Latanium durch die Stadt in Neuchâtel. Als wir im Latanium waren, haben wir ein keltisches Medaillon gemacht. Danach mussten wir durch das ganze Latanium laufen, um Fragen zu beantworten. Später hatten wir den «bunten Abend»! Anschliessend gab es eine MEGA coole DISCO!

Dienstag

Wir waren aufgestanden, dann haben wir Frühstück gegessen und dann durften wir freispielen. Wir haben mit Judith Frey Klassenspiele gemacht. Nach den Klassenspielen haben wir Hot Dog gegessen, dann habe ich mit meinen Freunden «Limumu» gespielt, das ist ein Spiel, welches wir selbst erfunden haben. Nach dem Abendessen schauten wir einen Film.

Mittwoch

Am Mittwoch den 14.10.2020 waren wir im Schwimmbad und ich bin vom hohen 3-Meter-Turm gesprungen. Danach habe ich einen «Plättler» vom 1 – Meter Turm gemacht. Das tat weh. Zunächst gingen wir Chips Essen, die waren lecker. Wir waren auch auf einem Spielplatz in Neuchâtel. Das war sehr cool. Wir hatten noch einen tollen Spielabend und da habe ich das Spiel «Das verrückte Labyrinth» gespielt.

Freitag

Am Freitag mussten wir leider schon wieder packen, putzen und aufräumen. Das Lager ging viel zu schnell vorbei. Wir hatten noch draussen gespielt. Dann ging es wieder zurück.



Ja, die Schülerinnen und Schüler der Klassen 6H A und 6H B durften ein unvergessliches Lager in Vaumarcus geniessen. Wir danken den Gemeinden und den Eltern für die Bereitstellung der finanziellen Mittel und den Lehrpersonen für ihr wertvolles Engagement!



Elternrat der Primarschule Schulkreis Gurmels



Der **Elternrat der Primarschule Schulkreis Gurmels** ist neu online auf Instagram zu finden. Gerne teilen wir die schönsten Momente aus dem Schulleben der Primarschule mit euch. Folgt uns noch heute und besucht auf Instagram unsere Seite.



Freiburger Volkskalender 2021



Vom Ginggi, der Brecca und der Eisenbahn in Jaun

Am 5. November 2020 ist der Freiburger Volkskalender 2021 erschienen. Der 112. Jahrgang steht zum zweiten Mal unter der redaktionellen Verantwortung von Yvonne Jungo, Bösing, Imelda Ruffieux, Plas-selb und Trudi Schneuwly, Schmitten.

Im Kalenderteil sind unter anderem die Kalendernotizen, der Gartenkalender und verschiedene Chroniken zu finden. Der redaktionelle Teil ist eine bunte Mischung aus spannenden Texten und Reportagen. So geht es etwa um die Brecca, die seit 25 Jahren im Bundesinventar der geschützten Landschaften ist. Der Kalender erzählt, wie es beinahe dazu kam, dass die Eisenbahn durch das Jauntal führte und wie früher ganze Häuser auseinandergebaut und an einem anderen Ort wiederaufgebaut worden sind. Weitere Beiträge sind dem Badminton-sport im Sensebezirk, den Ringmauern von Murten, kunstvollen Glockenriemen und der Geschichte von Clavaleyres gewidmet. Der Volkskalender erklärt, was im «Ginggi», im Medaillon an der Sensler Kränzli-tracht, versteckt ist, und wer beim Eingang der Kirche Schmitten eine spezielle Grabplatte erhalten hat. Ein Beitrag ist dem Titelbild des Volkskalenders gewidmet sowie dem Maler Marcel Hayoz. Der Autor Hubert Schaller hat eine berührende Kalendergeschichte geschrieben und der Fotograf Michel Roggo erzählt, wie einige seiner besten Fotos entstanden sind.

Der 200-seitige Freiburger Volkskalender 2021 kostet 20 Franken und ist in Buchhandlungen, vielen Dorfläden, Banken und an Kiosken oder direkt bei Canisius AG, Freiburg, erhältlich.

Mitteilung der Stiftung Hospiz St. Peter – Alterswohnungen plus

Die Stiftung Hospiz St. Peter hat die Baubewilligung für das Projekt Alterswohnungen plus in Gurmels erhalten. Die öffentliche Auflage des Projektes fand im Juli 2019 statt. Es wurden keine Einsprachen eingereicht und sämtliche Gutachten waren positiv. Seit März 2020 war das Baudossier beim Oberamt sistiert, weil im Rahmen der Ortsplanung der Gemeinde Gurmels eine Einsprache hängig war, die unser Projekt blockierte. Nun können wir mit den Arbeiten im Januar 2021 beginnen.





Brandgefahr in der Weihnachtszeit



BFB Beratungsstelle für Brandverhütung
CIPI Centre d'information pour
la prévention des incendies



Die besinnliche Weihnachtszeit – in diesem speziellen Jahr wird sie voraussichtlich ohne öffentliche Grossanlässe und überwiegend zu Hause stattfinden. Für viele Menschen gehört da in der kalten Jahreszeit das Kerzenlicht dazu. Die Beratungsstelle für Brandverhütung BFB, die BFU und die Suva befürchten, dass das Risiko für Brände steigt und geben Tipps für den sicheren Umgang mit Kerzen.

Weihnachtszeit ist Kerzenzeit, denn Kerzen tragen zu einer besinnlichen Stimmung bei. Dieses Jahr vielleicht umso mehr, weil soziale Kontakte und Reisen zur Weihnachtszeit aufgrund der Corona-Pandemie nur eingeschränkt möglich sind und die Menschen es sich zu Hause gemütlich machen. Doch Kerzen sind nicht ungefährlich. Am falschen Ort platziert oder aus den Augen gelassen, kann eine Kerze schnell einen Brand auslösen und grossen Schaden anrichten. Die Beratungsstelle für Brandverhütung BFB, die BFU und die Suva befürchten, dass dieses Jahr das Risiko steigen könnte, weil grössere Feierlichkeiten abgesagt sind und die Menschen mehr in der eigenen Wohnung sind.

Nur 19 % der Haushalte verfügen über Rauchmelder

Unbeaufsichtigte Kerzen zählen während dem ganzen Jahr zu den Hauptursachen von Wohnungsbränden. Wer dennoch nicht auf Kerzen aus Wachs verzichten möchte, schaut vor Verlassen eines Raumes immer zurück, ob die Kerzen gelöscht sind. Falls es zu einem Brand kommt, kann ein Rauchmelder dazu beitragen, dass das Feuer möglichst früh erkannt wird. Dies ist insbesondere in der Nacht wichtig, wenn die Bewohnerinnen und Bewohner schlafen. Eine Umfrage der BFU zeigt jedoch: Nur 19 % der Haushalte in der Schweiz verfügten im Jahr 2018 über einen Rauchmelder.

LED als Alternative zu Wachskerzen

Eine Alternative zu den Wachskerzen sind LED-Kerzen und LED-Lichterketten. Diese werden gemäss BFU-Befragung immer beliebter: 58 % der Schweizer Wohnbevölkerung hatten im Jahr 2018 einen Weihnachtsbaum zu Hause. An jedem vierten Weihnachtsbaum waren herkömmliche Kerzen aus Wachs angebracht, rund 60 % der Bäume waren mit LED-Kerzen versehen.

Tipps für eine sichere Weihnachtszeit

- LED-Kerzen und LED-Lichterketten sind sicherer als Wachskerzen.
- Kerzen löschen, sobald diese nicht mehr im Blickfeld sind.
- Zündhölzer und Feuerzeuge ausserhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Kerzen standsicher, auf einer nicht brennbaren Unterlage aufstellen. Ausreichend Abstand zu Textilien, Dekorationen und anderen brennbaren Materialien einhalten.
- Für einen stabilen, aufrechten Halt der Kerzen auf Adventskränzen und Christbäumen sorgen.
- Kerzen auswechseln, sobald nicht mehr als zwei Fingerbreit oberhalb des Adventskranzes oder Weihnachtsbaums zu sehen sind.
- Vorsicht, wenn die Geschenke ausgepackt werden: Oft gerät das Geschenkpapier in die Flammen.
- Rauchmelder installieren.
- Den Weihnachtsbaum in Wasser stellen und regelmässig nachgiessen, so trocknet er weniger schnell aus.
- Eine Löschdecke griffbereit halten für Notfälle. Tipps zum Kauf von Löschdecken gibt es auf [bfu.ch/produkte](https://www.bfu.ch/produkte).



KiBe Kunterbunt sucht neue Vorstandsmitglieder



KiBe Kunterbunt Region Gurmels, Allmendstrasse 2, CH - 3212 Gurmels Tel. 026 674 09 01

info@kibe-kunterbunt.ch
www.kibe-kunterbunt.ch

Der Vorstand des Vereins KiBe Kunterbunt ist auf der **Suche** nach **ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern**

von Vorteil sind Erfahrungen in den Bereichen

- Finanzen/Buchhaltung
- Geschäftsleitung
- Personalmanagement

Als systemrelevanter Verein betreut die KiBe Kunterbunt seit nunmehr über zehn Jahren Kinder der Gemeinden Gurmels, Kleinbödingen und Ulmiz im Alter von 4 Monaten bis 10 Jahren auf ihren Gruppen Vorschulische Betreuung und Ausserschulische Betreuung.

Bei Interesse erteilen wir Ihnen gerne weitere Auskünfte unter oben aufgeführter Nummer und freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

Jennifer Vonlanthen, Präsidentin KiBe Kunterbunt

Festtagsgrüsse CVP Region Gurmels und Unabhängige Wähler Gurmels



Die CVP Region Gurmels
wünscht allen viel Mut,
beste Gesundheit,
frohe Festtage und
einen guten Start
ins neue Jahr!



Die unabhängigen Wähler Gurmels
wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit
und zum Neuen Jahr
beste Gesundheit, viel Kraft, Glück,
Zuversicht und viel Gfreuts.



Veranstaltungskalender Januar – März 2021

Datum	Anlass	Lokalität	Organisator
31. Jan. 2021 13:00 - 18:00 Uhr	Lotto	Aula OS Gurmels	Cäcilienverein Gurmels
7. März 2021	Abstimmung und Gemeinderatswahlen	Gemeindeverwaltung Gurmels	Gemeinde Gurmels
14. März 2021	Alte-Lüte-Tag	Pfarrschür Gurmels	JuBla Gurmels

Den aktuellen Veranstaltungskalender finden Sie auch auf der Webseite www.gurmels.ch.

Mitteilungen der Vereine



Adventskonzert

Sonntag, 29. November 2020 abgesagt

Jugendmusik, Musikgesellschaft

Je nach Situation können wir unser Adventskonzert Ende Januar 2021 nachholen. Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage oder im Veranstaltungskalender der Gemeinde.



Die Jungmusig und Musikgesellschaft wünscht Ihnen gute Gesundheit, schöne Festtage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr. Wir freuen uns auf die nächste Gelegenheit, Ihnen mit unserer Musik viel Freude zu überbringen.

Liebistorfer-Schützen-Lotto

26. Dezember 2020

Aufgrund von COVID-19

VERANSTALTUNG ABGESAGT

Gerne heissen wir Sie im Jahr 2021 wieder Willkommen

Schützengesellschaft
Liebistorf-Kleinbörsingen-Wallenbuch



Mitteilungen der Vereine



"BÖÖGM SCHIGGE BÖÖM!" - Das würden wir gerne wieder einmal alle zusammen mit allen Teilnehmern und Leitern singen. Aufgrund der aktuellen Situation ist dies aber leider nicht möglich. Die Jubla Gurmels vermisst euch! Wir wollen aber den sichersten Weg gehen, um so schnell wie möglich alle von euch wieder sehen zu können.

Somit haben wir uns schweren Herzens entschieden, die Gruppenstunden bis Ende 2020 abzusagen. Weiter wurden auch alle Anlässe bis auf den Kränzeverkauf sowie die Hausbesuche des Samichlauses abgesagt. Wie alle will auch die Jubla Gurmels, sobald es geht wieder in die Normalität zurück und befolgt sowie erstellt stets neue Schutzkonzepte.

Ob wir ab Januar 2021 wieder vermehrt Anlässe durchführen können oder nicht, werden wir sobald es geht bekannt geben. Auf Social Media kommunizieren wir stets den neusten Stand wie auch im Newsletter werden wir immer wieder über Neuerungen informieren. Wer sich hier noch für den Newsletter eintragen lassen möchte, kann gerne eine Mail an jubalgurmelsfr@gmail.com senden.

Nun heisst es: Durchhalten und bei Bedarf die alten Fotos der vergangenen Jublazeit durchschauen. Wir freuen uns wahnsinnig darauf, dich wieder zu sehen und eine weitere unvergessliche Jublazeit mit dir verbringen zu dürfen.

Bleibt gesund und frohe Weihnachten!

Die Jubla Gurmels